

[Read now] Der Mensch zwischen Geist und Welt

Der Mensch zwischen Geist und Welt

Von Carl Welkisch

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #407086 in BcherVerffentlicht am: 1991-01-01Abmessungen: 7.52 x .67b x 4.84l, Einband: Broschiert112 Seiten | File size: 44.Mb

Von Carl Welkisch : Der Mensch zwischen Geist und Welt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Mensch zwischen Geist und Welt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beste Einfhrung in die christliche SpiritualittVon KamikakushiCarl Welkisch schildert in bestechender Klarheit und Einfachheit den Entwicklungsweg des Menschen bis sogar nach seiner physischen Existenz. Die Drei-Einheit aus Geist, Seele und Krper des Menschen wird erklrt und definiert, es werden Eros und Sexus behandelt, Gewohnheit und

Sucht, Selbstmrderschicksale, Kontakte mit dem Jenseits, Jesus Christus, die Gottesvorstellungen der Mystik und am Rande sogar die indischen Mystiker und ihre Wiederverkörperungslehre (Reinkarnation). Und das alles vllig berkonfessionell und in kompakter Form. Ein richtige kleine Bibel christlicher Mystik. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erstaunlich und revolutionr fr Leute, die nicht nur an der Oberflche schrfe wollen. Von Leo Hecker Das Buch ist spannend, erstaunlich authentisch und glaubwrdig. Man erfht berraschende Antworten auf wesentliche Fragen, das Warum, das Wozu und das Wohin. Es fielen mir Schuppen von den Augen. Fast revolutionr. Groartig, und ich mchte mehr von diesem Autor lesen. Verstdliche schlichte Sprache. Lektre sehr empfehlenswert.

Produktbeschreibung Sehr GUT beschriebenes Buch von Reichl. 137 Seiten

Kurzbeschreibung Ausgehend von der unterschiedlichen Herkunft der Wesensschichten Geist, Seele und Krper, schildert Welkisch ihr Zusammenspiel im Leben, ihren Entwicklungsweg durch die Zeiten und ihr Einmnden in eine Existenz nach dem Tode. Seine hochempfindsame Wahrnehmung ermoglicht ihm eine klare Erkenntnis von Sphren, zu denen der gewhnliche Verstand keinen Zugang hat, die sich allein dem Mystiker erschlieen. Auch Welkischs Vergleich zwischen indischem und christlichem Religionsverstndnis vermittelt neue Einsichten.